



**Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!**

Der Landesvorstand Baden-Württemberg wünscht allen Mitgliedern der Liberal-Konservativen Reformer und allen die uns unterstützt haben, ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Wechsel in ein, sicher wiederum anspruchsvolles, Jahr 2022.

Wir danken allen, die uns auch im neuen Jahr beim Aufbau unserer Partei unterstützen und die mithelfen, liberal-konservative Politik auf eine pragmatische und sachliche Basis zu stellen.

Danke für Ihre Mitarbeit,

Ihr Landesvorstand

Baden-Württemberg

## **Das Jahr der LKR**

Der heutige Newsletter beschäftigt sich abschließend nochmals mit dem Jahr 2021. Ein Jahr das von Aufbruch, aber auch von Veränderungen und einschneidenden Ereignissen, geprägt war.

Im Frühjahr des Jahres wurde entschieden, bei der Bundestagswahl 2021 und nicht bei der Landtagswahl, anzutreten. Auch wenn uns bewusst war, dass die Bundestagswahl für unsere Partei eine große Herausforderung ist, so war man doch bereit, diese anzunehmen, um damit die Bekanntheit der Partei zu erhöhen. Trotz eines anerkannt guten Parteiprogramms war das Ergebnis, erwartbar, unbefriedigend. Bei den geringen personellen und finanziellen Ressourcen im Bund und im Land, haben die wenigen beteiligten Mitglieder und Kandidaten das Mögliche getan, um die Bekanntheit der Partei zu steigern.

Im Nachgang der Wahl kam es, wie es so häufig der Fall ist. Eine Gruppe von Mitgliedern, schwerpunktmäßig aus Niedersachsen, waren der Meinung, die Schuld einzelnen Bundesvorständen anlasten zu müssen. Eine Entwicklung die ihren Höhepunkt nun in einem organisierten Austritt, vor allem in Niedersachsen, gefunden hat. Nachdem man feststellen musste, dass ein Präsenzpartei und damit eine offene Auseinandersetzung, auf Grund der Pandemie nicht möglich werden wird. Schade, wenn man ein unbefriedigendes Ergebnis, zu einem persönlichen Feldzug macht.

Allerdings ist eine Häutung auch ein reinigender Prozess und vielleicht trägt diese Häutung dazu bei, wieder sachliche Parteiarbeit zu leisten.

Wir, der Landesvorstand Baden-Württemberg, haben uns früh dafür entschieden, an den Aktivitäten im Norden nicht mitzumachen. Wir sehen in den Aktivitäten des rechten Spektrums, unserer kleinen Partei, keine Basis für ein zukünftige Entwicklung.

Der Landesvorstand Baden-Württemberg möchte sich weiterhin für die sachliche und konstruktive Auseinandersetzung mit politischen Themen einsetzen und lehnt eine polemische, protestierende Haltung ab. Wir sind der Meinung, wer Protest wählen möchte, der wählt das Original. Liberale und konservative Politik ist in Deutschland wichtiger denn je. Eine liberale Partei sollte nicht als Protestpartei auftreten, sondern sich konstruktiv mit den politischen Themen auseinandersetzen.

Das Jahr 2022 wird für unsere Partei daher wiederum eine Herausforderung. Wir würden uns freuen, wenn Sie, unsere Mitglieder, den Weg mit uns gehen und den Aufbau unserer liberal-konservativen Kraft weiterhin begleiten und unterstützen.

Der Landesvorstand Baden-Württemberg plant im neuen Jahr Aktivitäten, um die regionalen Strukturen aufzubauen und zu stärken. Unterstützen Sie uns in diesen Bestrebungen. Bis dahin wünschen wir nochmals geruhsame Feiertage und einen geruhsamen Jahreswechsel in ein spannendes 2022. Vor allem aber wünschen wir Ihnen persönliches Wohlergehen und Gesundheit.

**Ihr Landesvorstand Baden-Württemberg**

**Günter Waldraff, Vorsitzender und die Stellvertreter Günter Hückmann, Dr. Christine Göpfer, Michael Streitberger und Severine Vollmer.**